

Politik im EDEKA-Markt

EDEKA verbinden die meisten Menschen in erster Linie mit Lebensmittelvielfalt und Genuss. Dabei steckt zwischen Gemüseabteilung und Frischetheke viel mehr **Politik**, als man denkt.

STANDORT UND MARKTGRÖSSE:
BAURECHT, DAS QUALIFIZIERTE NAHVERSORGUNG IN EINEM FAIREN WETTBEWERB ERMÖGLICHT.

LEBENSMITTEL-KENNZEICHNUNG:
VERBRAUCHERPOLITIK, DIE KONSUMENTEN ORIENTIERUNG GIBT, OHNE ZU BEVORMUNDEN.

STROMKOSTEN:
ENERGIEPOLITIK, DIE UMWELTSCHUTZ UND WIRTSCHAFTLICHE BELANGE IN BALANCE HÄLT.

KONKURRENZ VOR ORT:
WETTBEWERBSPOLITIK, DIE MARKTBEDINGUNGEN REALITÄTSGETREU BETRACHTET.

LEBENSMITTELSICHERHEIT:
VERBRAUCHERPOLITIK, DIE JEDE STUFE DER WERTSCHÖPFUNGSKETTE IN DIE VERANTWORTUNG NIMMT.

MITARBEITERLÖHNE UND ARBEITSZEITMODELLE:
ARBEITSMARKTPOLITIK, DIE FAIRE UND REGIONALE LÖHNE ERMÖGLICHT.

NACHHALTIGKEIT:
UMWELT- UND SOZIALPOLITIK, DIE VERANTWORTUNGSVOLLES HANDELN AUF FREIWILLIGER BASIS STÄRKT.

UNTERNEHMENSUMSÄTZE UND GEWINNE:
STEUERPOLITIK, DIE ERFOLGREICHES WIRTSCHAFTEN UND DAS SCHAFFEN VON BESCHÄFTIGUNG FÖRDERT.

